



Pressemitteilung

Koblenz, 24. März 2011

Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen, Kemperhof Koblenz

Gemeinschaftsklinikum
Koblenz-Mayen

ZENTRALE DIENSTE

Kerstin Dillmann
Öffentlichkeitsarbeit/Marketing

Koblenzer Straße 115-155
56073 Koblenz

Telefon: 0261 / 499- 1004
Telefax: 0261 / 499- 1020

kerstin.dillmann@
gemeinschaftsklinikum.de
www.gemeinschaftsklinikum.de

Bankverbindungen:

Sparkasse Koblenz
BLZ: 570 501 20
Konto: 489

Postbank Köln
BLZ: 370 100 50
Konto: 386 54-505

1. Koblenzer Familiengesundheitswoche startet mit Frauengesundheitstag

Kemperhof bietet am 3. April informative Vorträge, Workshops und Informationsstände an

KOBLENZ. „Männer und Frauen passen einfach nicht zusammen“ – dieser Satz gilt nicht nur für manche Situationen, die beide Geschlechter im Alltag miteinander erleben, sondern auch für die Medizin. Denn wie sich eine Krankheit äußert und ein Medikament wirkt, hängt auch davon ab, ob die Patienten Frau oder Mann sind. Zum Auftakt der 1. Koblenzer Familiengesundheitswoche des Gemeinschaftsklinikums Koblenz-Mayen, Kemperhof Koblenz informieren daher Experten beim Frauengesundheitstag über typische Krankheiten des weiblichen Geschlechts. Am Sonntag, 3. April, von 13 bis 17 Uhr haben Besucher im Personalwohnheim die Auswahl zwischen zahlreichen Vorträgen, Workshops und Informationsständen. Zu Anfang gibt Privatdozent Dr. Ulrich Gethmann, Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, um 13.15 Uhr Antworten auf die Frage „Brustkrebs – was nun?“. Im Anschluss rückt Prof. Dr. Thomas Eisenhauer, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin II, den „Bluthochdruck bei der Frau – das unterschätzte Risiko“ in den Mittelpunkt. Um 15.15 Uhr stellt Diplom-Psychologin Martina Lehnhart bei „Burn-out – Lebensenergie bewahren“ Mittel und Wege zur Vermeidung des chronischen Erschöpfungszustandes vor. Abschließend erfahren Interessierte von Dr. Thomas Wölk, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Hand-, Wiederherstellungschirurgie, um 16.15 Uhr alles Wissenswerte zu „Osteoporose – Prävention, Diagnose und konventionelle Therapie“.

Neben den Vorträgen haben Besucher auch die Möglichkeit, an abwechslungsreichen Workshops teilzunehmen. Den Anfang macht das Thema „Pflege eines Angehörigen Zuhause“ (13.15 Uhr). Hier wird anhand vieler anschaulicher Beispiele gezeigt, was bei der häuslichen Betreuung zu beachten ist. Sportlich geht es bei „Ein starkes Becken“ (14 Uhr) zu. Das Team der Physiotherapie des Kemperhofs erklärt, wie man mit einem einfachen Training etwas für sein körperliches Wohlbefinden tun kann. Danach zeigt das Team bei „Physiotherapie nach Brust-

OP“ (14.45 Uhr) welche Übungen den Patientinnen gut tun. Und bei „Yoga auf dem Stuhl“ (15.30 Uhr) kann der hektische Alltag einmal losgelassen und entspannt werden. Zum Schluss haben alle diejenigen, die sich der lästigen Nikotinsucht entledigen wollen, die Gelegenheit, sich bei „Rauchfrei – ich bin dabei“ (16.15 Uhr) wertvolle Tipps für eine erfolgreiche Entwöhnung zu holen. Abgerundet wird das Programm durch zahlreiche Informationsstände an denen kompetente Ansprechpartner bei Fragen zur Seite stehen.

Eine Anmeldung zu den kostenfreien Veranstaltungen ist nicht notwendig. Einen Überblick über den Frauengesundheitstag und die 1. Koblenzer Familiengesundheitswoche erhalten Sie auch unter www.gemeinschaftsklinikum.de.



Bei der 1. Koblenzer Gesundheitswoche klärt das Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz am Frauengesundheitstag mit zahlreichen Vorträgen, Workshops und Informationsständen das weibliche Geschlecht über Präventionsmaßnahmen und Therapiemöglichkeiten auf.